

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



**D**az er immer mer senaz  
 Eslon der selb chünik waz  
**A**lso vaist vnd also groz  
 daz an grozz sein senoz  
**A**indert leit uei der zeit  
 da in den landen weit.  
**D**o der haiden waz erlagen  
 alz ir mich nu hort sagen.  
**S**em gesind vnd auch sem man  
 vil ser wunderen began.  
**W**o der chünik war chomen hin  
 si sachten pald vnd suchten in.  
**V**nd chomen do an den stunden  
 do si in toten ligen funden  
**V**on der gotes rach erlagen  
 do must gar an im verzase.  
**I**r höchste fröd vnd ir chraft  
 ward so laidich vnd so zweifelhaft.  
**N**ach seinem tot alz sem her  
 daz si verzasten an ir wer.  
**S**and westen nicht wo si hm solte  
 oder wo si hm cheren wolten.  
**V**an in der haubtman waz tot  
 nu waz der weis helt Ahiot.  
**W**homen in die stat Saprat  
 die geschrift vns leweist hat.  
**S**i las in monte Efraim  
 Aldar het er besant zu im  
**D**ie schar der Israhelischen diet  
 mit maren er in da beschiet.  
**W**ie von im der chünik Eslon  
 enpfangen hiet sedingten lon.  
**V**nd wie er in ze rach flus  
 sot vmb die schuld die er trus  
**W**e red ward ir hertz fro  
 Ahiot besant sich do.  
**S**it aller der Israhelischen chraft  
 der storch desgen ellenchaft.  
**H**iez do die herhoren erschellen  
 mit maren vnd mit gesellen.  
**W**olt er den veynten für varen  
 wes vnd straz mit den scharen.  
**V**nd die fürte vber den Jordan  
 da die fürte vber colten san.  
**P**ie wurden all verlest sa  
 wo die Moabiten chome da  
**V**nd wolten mit iren scharen  
 gen den Israheln varen.  
**W**er lieze si chome do her vber chome  
 in wurd der leip benomen.

169  
**D**o die Moabiten chome gar mit ir w  
 seuren sen dem Israhelische he.  
**D**ie sich mit grozer manhait  
 heten sen ir chünik berait.  
**S**it weisen helden werhait.  
 do nu von Moab die handtschaft  
 her besund nachen  
 Ahiot besund sachen.  
**A**uf si mit fröleichen siten  
 da ward em herter streit gestritten.  
**I**n dem sot mit zoren rach  
 swaz den Israheln ie vo in geschah.  
**I**n dem streit lasen tot  
 alz ez die sot chraft gepot.  
**W**er haiden zehen tausend man  
 Israhel den sck gewan.  
**V**nd belait von schanden doch bewart  
 moabs grozzw hochwart  
**D**ez tasez wart gesütet  
 geringsert vnd sediemüctet.  
**S**edruckt vnd hm gelart  
 die Israhelischen manhait  
**D**en haiden da mit chresten salt  
 iren ze vber müctigen gewalt  
**D**en si mit arbeitlichen siten  
 heten v von in erliten.  
**D**ienstleichen achtzehen iar  
 die heiligen geschrift last vns für war.  
**D**az Ahiot der weigant  
 mit seiner sghasten hant.  
**D**en Israheln solliche frid erstrait  
 daz si mit ru an arbeit  
 fridlich waren da  
 wol achtzick iar sa.  
**I**n der sellen zeit starb  
 Ahiot vnd verdarb.  
**D**ar nach chome die haiden philestei seuar  
 mit vil grozen scharen.  
**I**n der Israheliten laut seuar  
 dez wolten si nicht sparen.  
**V**an si wolten si verderbet han  
 sot wolt si auer do nicht lan.  
**M**it wem daz wil ich ew sagen  
 ez waz do in den sellen tagen.  
**I**n weiser tesen der hiez Sangar  
 do der sach der haiden schar.  
**I**n sachen in daz laut  
 do begraf der weigant  
**E**inen wasen sun da strait er mit  
 ich wais wie mit getanem sit.